



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Str. 3 · 07743 Jena

Protokoll

der außerordentlichen
Vorstandssitzung am 22.12.2011

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Christopher Johne
Felix Quittek
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

22. Dezember 2011

Anwesenheit: Christopher Johne, Johannes Struzek
entschuldigt: Felix Quittek
Gäste: Enrico Schurmann
Protokollant: Christopher Johne
Zeit: 20.¹⁵ – 20.³⁰ Uhr

TOP 1 Honorar für Technikbetreuung im Januar (Christoph Pregla)

Christoph hat ein Honorar für die Betreuung der Technik des StuRa im Januar 2012 beantragt. Da der Beschluß zur Einrichtung der Technikstellen erst Mitte Dezember erfolgte und mit den üblichen Ausschreibungsfristen vor Januar kein Arbeitsverhältnis zustande kommen kann, im Januar aber auch durch den fehlenden Haushaltsbeschluß keine Vertragsunterzeichnung möglich ist, hat er angeboten für ein Honorar von 500 EUR (entspricht 45,5 h) die Betreuung im Januar 2012 zu übernehmen.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt, daß Christoph Pregla im Januar 2012 auf Honorarbasis für die Betreuung der StuRa-Technik verantwortlich gemacht wird. Das dafür zu zahlende Honorar beträgt 500 EUR.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-154-2011: Bestellung Infomaterial (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit möchte Informationsmaterialien zu Antisemitismus, antimuslimischen Rassismus und anderen verwandten Themen bestellen. Hierfür sind 445 EUR beantragt. Der Vorstand hält die Broschüren „Investigate Thor Steinar“, „Straßen aus Zucker“, „Wer vom Kapitalismus nicht reden will, sollte in seiner Krise schweigen! – Staat. Nation. Kapital. Scheiße.“ und „Viele Dank für die Blumen – gegen Integration & Ausgrenzung“ nicht für sinnvoll und reduziert daher den freizugebenden Betrag um die für diese Broschüren im Kostenplan ausgewiesenen Beträge, also um 200 EUR auf 245 EUR.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für die Materialbestellung des Referats gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit 245 EUR frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Persönliche Erklärung von Enrico Schurmann:

„Hiermit wünsche ich der Studierendenschaft, dem Studierendenrat, dem Vorstand und insbesondere Christopher Johne ein paar schöne Tage und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Auf das wir als Studierendenschaft mit jeder Menge positiver Energie ins letzte Jahr der Menschheit starten können. Alles Gute!“

Christopher Johne

Felix Quittek

Johannes Struzek